

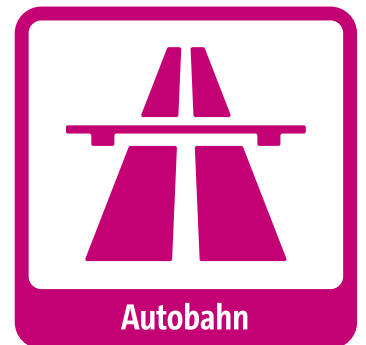
Fahrradleasing ein gutes Stück voran

Die Altersteilzeit lebt weiter!



Die Verhandlungsführer Volker Geyer (dbb) und Gunther Adler (Autobahn GmbH), 2.u.3.v.l., mit der dbb-Kommission

Der dbb hat sich am 16. Oktober 2023 mit der Autobahn GmbH auf einen neuen Tarifvertrag zur Altersteilzeit geeinigt. Die Vorgängerregelung, der TV FlexAZ des Bundes, der durch eine Inbezugnahme im Manteltarifvertrag der Autobahn auch für deren Beschäftigte gegolten hat, war zum Jahresende 2022 ausgelaufen. Damit bestand zunächst keine Möglichkeit für die Beschäftigten der Autobahn mehr, auch zukünftig Altersteilzeit in Anspruch zu nehmen. Der dbb hatte darauf gedrungen, dass diese Möglichkeit auch zukünftig erhalten bleibt. Nun konnte eine Neuregelung mit vergleichbaren Voraussetzungen und entsprechenden Ansprüchen geschaffen werden!



Voraussetzungen vergleichbar mit denen der Vorgängerregelung

Danach können Beschäftigte einen Anspruch auf Altersteilzeit geltend machen, soweit in der jeweiligen Niederlassung noch nicht 2,5 Prozent der Beschäftigten in Altersteilzeit sind. Diese Quote wird jährlich zu einem Stichtag berechnet. Im Übrigen müssen die auch bisher schon geltenden persönlichen Voraussetzungen vorliegen: Erreichen des sechzigsten Lebensjahrs und ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis von mindestens 1.080 Tagen in den letzten fünf Jahren vor Beginn der Altersteilzeit. Außerdem muss sich das Altersteilzeitarbeitsverhältnis mindestens auf die Zeit erstrecken, bis eine Rente wegen Alters beansprucht werden kann. Das Altersteilzeitarbeitsverhältnis kann wie bisher im Block- oder im Teilzeitmodell vereinbart werden. Während des Altersteilzeitarbeitsverhältnisses wird das maßgebliche Entgelt um 20 Prozent aufgestockt.

Bevorzugung besonders belasteter Kolleginnen und Kollegen

Neu geregelt wurde, dass die Anträge von Beschäftigten mit einer Schwerbehinderung sowie von Beschäftigten, die in den letzten fünf Jahren für eine Dauer von 36 Monaten Anspruch auf eine Zulage nach § 20 Absatz 1 und 4 MTV Autobahn hatten, bevorzugt berücksichtigt werden. Damit werden die besonderen Belastungen der Beschäftigten, die entweder schwerbehindert sind oder die im Außendienst des Straßenbetriebsdienstes sowie in den Werkstätten und Gehöften arbeiten, berücksichtigt, für die ein Durcharbeiten bis zur Regelaltersgrenze besonders herausfordernd sein kann. Ansonsten kommt es auf den Zeitpunkt des Erfüllens der persönlichen Voraussetzungen sowie den Eingang des Antrags an.

Ferner wurde vereinbart, dass Altersteilzeitverträge nicht auf die vereinbarte Quote angerechnet werden, die in Restrukturierungs- und Stellenabbauereichen vereinbart werden. Klargestellt wurde aber, dass solche Bereiche bei der Autobahn GmbH derzeit nicht bestehen oder geplant sind. Personalabbaumaßnahmen sind tarifvertraglich ohnehin bis zum 31. Dezember 2025 ausgeschlossen. Diese Regelung kann lediglich in der fernen Zukunft Bedeutung erlangen.

Der Tarifvertrag soll zum 1. Januar 2024 in Kraft treten und hat zunächst eine Laufzeit bis zum 31. Dezember 2025. Als nächster Schritt werden die Redaktionsverhandlungen abzuschließen sein.

TV Fahrradleasing


Auch die Verhandlungen über einen Tarifvertrag zum Fahrradleasing sind ein gutes Stück vorangekommen. Hier konnte sich der dbb insoweit durchsetzen, als dass eine Entgeltumwandlung zu keiner Verringerung der Beiträge zur Zusatzversorgung führen wird. Verhandelt wird noch über die Frage, in welchem Umfang die vom Arbeitgeber in Folge der Entgeltumwandlung eingesparten Sozialversicherungsbeiträge zurück an die Beschäftigten fließen sollen. Die Verhandlungen hierüber sollen zeitnah fortgesetzt werden.

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlichen und überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des dbb. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über die Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!



Bestellung weiterer Informationen

Name*

Vorname*

Straße*

PLZ/Ort*

Dienststelle/Betrieb*

Beruf

Beschäftigt als*:

<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in

Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.
 Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.
 Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

Datenschutzhinweis: Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Die mit einem Sternchen* versehenen Daten sind Pflichtdaten, ohne die eine Bearbeitung nicht möglich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Wenn Sie Informationen über eine Mitgliedsgewerkschaft wünschen, so geben wir Ihre Daten dorthin weiter. Sonst erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81 - 40, Telefax: 030. 40 81 - 49 99, E-Mail: post@dbb.de. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter derselben Anschrift oder unter: E-Mail: datenschutz@dbb.de. Informationen über Ihre Rechte als Betroffener sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: www.dbb.de/datenschutz.

Datum / Unterschrift _____

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.
dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 4081-5400, Fax: 030. 4081-4399, E-Mail: tarif@dbb.de, Internet: www.dbb.de